

Regierungsratsbeschluss

vom 1. Dezember 2008

Nr. 2008/2110

Suchthilfe: Beitrag an die Kreisschule Bechburg, Oensingen, für das Projekt „Big Deal?“, Jugendstück des Theaters Bilitz, Frauenfeld

1. Ausgangslage

Mit RRB-Nr. 2007/2185 vom 18.12.2007 wurden die budgetierten Mittel im Suchthilfebereich für das Jahr 2008 zugeteilt. Für diverse Projektunterstützungen im Schwerpunktbereich Prävention und Investition wurden dabei Fr. 243'174.20 vorgesehen.

Im Schuljahr 2008/2009 ist „Kiffen“ an der Kreisschule Bechburg, Oensingen, erneut ein aktuelles Thema. Einzelne Jugendliche besuchen offensichtlich unter Einfluss von Drogen den Schulunterricht, und auf dem Pausenplatz wird gemäss Gerüchten gedealt.

Die Kreisschule Bechburg erarbeitet momentan einen Leitfaden für den Umgang mit dieser Situation. Das Theaterstück "Big Deal?" wird zur Sensibilisierung und Unterstützung der Bestrebungen im Bereich der Suchtprävention eingesetzt. Geplant sind zwei Vorführungen am 28. April 2009 für alle Schülerinnen und Schüler der 7.- 9. Klasse (ca. 200 Jugendliche).

Die Kreisschule Bechburg stellt mit Datum vom 28. Oktober 2008 ein Gesuch um Kostenbeteiligung in der Höhe von Fr. 2'000.-- aus dem Fonds Alkoholzehntel.

2. Erwägungen

Das Jugendtheater „Big Deal?“ des Theater Bilitz, Frauenfeld, ist ein intensiver realistischer Schlagabtausch auf Augenhöhe – ein Stück, das nicht bevormundet und nicht belehren will. Es stellt Positionen nebeneinander: Hier der intelligente und redegewandte Jugendliche, dort die Drogenberaterin, die ihn ernst nimmt und weiss, wovon sie spricht. Und dazwischen der besorgte und hilflose Vater. Zu diesem Projekt gibt es eine Nachbereitungsmappe (Bilitz 2008).

Die Kreisschule Bechburg beabsichtigt mit dem Theaterstück „Big Deal?“ das Thema Drogenkonsum im Unterricht der Schülerinnen und Schüler des 7. bis 9. Schuljahres zu thematisieren. Die Jugendlichen werden nach den Aufführungen zu ihren Eindrücken befragt und nach Bedarf wird die Thematik wieder aufgegriffen. Statt Verbote und restriktive Massnahmen soll das Einbinden und Fördern der Jugendlichen im Vordergrund stehen.

An den projektierten Kosten für das Jugendtheater "Big Deal?" von Fr. 3'000.-- beteiligt sich die Kreisschule Bechburg mit Fr. 1'000.--.

Gestützt auf das Sozialgesetz hat der Kanton die Aufgabe, im Rahmen der entsprechenden Budgetmittel sinnvolle Aktivitäten und Projekte im Bereich der Suchtprävention zu ermöglichen.

Gemäss RRB Nr. 2007/2185 vom 18.12.2007 werden im Rahmen des für Projektunterstützungen vorgesehenen Kredits von Fr. 243'174.20 nur klar abgrenzbare Projekte mit dem Schwerpunkt Prävention unterstützt. Ein Anteil von Fr. 80'000.-- ist dabei für Anträge reserviert, welche nicht von den Suchthilfeinstitutionen eingereicht werden.

3. **Beschluss**

Gestützt auf § 60 des Sozialgesetzes vom 31. Januar 2007 (BGS 831.1)

- 3.1 Der Kreisschule Bechburg, Jurastrasse 4, 4702 Oensingen, wird für das Projekt "Big Deal?" ein Beitrag von Fr. 2'000.-- aus dem Fonds Alkoholzehntel, Konto 20368, bewilligt und ausbezahlt.
- 3.2 Die Kreisschule Bechburg, Oensingen, nimmt zur Kenntnis, dass die Projektunterstützung an folgende Bedingungen geknüpft ist:
 - 3.2.1 Der Abteilung soziale Dienste ist nach Abschluss des Projektes ein Bericht mit detaillierter Abrechnung zuzustellen.
 - 3.2.2 Die Unterstützung des Projektes durch den Kanton mit Mitteln aus dem Fonds Alkoholzehntel ist in Öffentlichkeitsanlässen und in Kontakten mit Dritten zu erwähnen.
 - 3.2.3 Unerwartete Schwierigkeiten bei der Projektumsetzung, bzw. der Abbruch oder ein teilweiser Verzicht des Projekts sind rechtzeitig mitzuteilen. Nicht benützte Mittel sind rückerstattungspflichtig.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Amt für soziale Sicherheit (5); Ablage, HET, SCH, ZWA, BON

Aktuarin SOGEKO

Dr. Helen Gianola, Präsidentin Fachkommission Sucht, Muldenweg 145, 4204 Himmelried

Fachkommission Sucht (10); Versand durch ASO

Kreisschule Bechburg, Rita Häfeli, Jurastrasse 4, 4702 Oensingen